



12.02.2023

Newsletter 025

Kristall für Müller/Frauscher, Egle/Kipp und David Gleirscher, Jonas Müller



Im Sprint-Gesamtweltcup sichern sich Selina Egle/Lara Kipp ex aequo mit dem italienischen Doppel Vötter/Oberhofer den ersten Platz, David Gleirscher den zweiten, Jonas Müller den dritten und Yannik Müller mit seinem Doppelpartner Armin Frauscher den dritten Platz. Auch Vicky Gasser rodelte beim Conti-Cup in Korea auf Platz 3.

Der Sieg im Sprint Gesamtweltcup hat nicht sollen sein für unser Doppel Yannik Müller/**Armin Frauscher**. Sie haben alles gegeben, doch leider mit vielen kleinen Fehlern den Gesamtsieg noch abgegeben. Und trotzdem: „Wir sind glücklich mit dem 3. Platz. Das hätten wir uns im Sommer nicht gedacht“, so Armin Frauscher nach der Flower Ceremony. Doch wir freuen uns mit ihnen über ihren dritten Platz und gratulieren vom Rodelverein Swarovski-Halltal-Absam ganz herzlich! Dabei mussten sie sich nur den beiden deutschen Doppel Eggert/Benecken und Wedl/Arlt geschlagen geben, die auch beide heute in der letzten Entscheidung im Sprint-WC vorne lagen. Gatt/Schöpf belegten heute Platz 3, Steu/Koller Platz 6 und Müller/Frauscher Platz 10.

Herren Sprint: Mit Hochspannung an der kleinen Kugel vorbei

Das war knapp, aber trotzdem hochspannend. Nachdem **David** mit seiner zwischenzeitlichen Führung im Sprintwettbewerb die Hand schon an der kleinen Kristallkugel hatte, war es am Ende doch „nur“ der zweite Platz hinter Dominik



Fischnaller. „Gegen Domi war es für mich eine schwere Ausgangsposition. So bin ich happy über meinen 2. Platz in der Gesamtwertung, wie auch über meinen 4. Platz im Sprint-Wettbewerb heute“, so ein zufriedener David.

Und trotzdem. Mit **David** auf Platz zwei, **Jonas** auf Platz drei und Wolfi auf Platz 4 ein super Ergebnis für unsere Rodler im Sprint Gesamt-Weltcup. Schnellster im Sprint heute war der Deutsche Max Langenhan, vor Jonas Müller und **David Gleirscher**. Glückwunsch an alle ÖSV-Rodler und besonderer Glückwunsch an **David** vom RV Swarovski-Halltal-Absam zum zweiten Platz im Sprint-Wettbewerb.

Damen bleiben hinter ihren Ansprüchen

Sowohl in der Damen-Einzeldisziplin als auch im Sprintwettbewerb waren die Ansprüche hoch, doch die Trauben hingen zu hoch. Dabei war Hannah Prock mit dem fünften Platz im Damen Einzel und dem sechsten Platz im Sprint-Rennen in beiden Wettbewerben die Beste im ÖRV-Team. Besonders enttäuschend waren der Rang 7 im Disziplinen-Rennen und Rang 13 im Sprint-Rennen für Madeleine Egle, während Lisa Schulte Rang 9 und Rang 8 (Sprint) erreichte. Besonders bemerkenswert war allerdings der Auftritt unserer 19-jährigen Juniorin Barbara Allmaier vom SV Rinn, die bei ihrem zweiten Weltcup-Auftritt ein tadelloses Rennen zeigte.

Am Dienstag folgt die Anreise nach St. Moritz, wo am kommenden Wochenende ein vorletztes Mal in der Saison 2022/2023 um Weltcup-Punkte gerodelt wird. Hier bekommen neben Barbara Allmaier und Noah Kallan, die sich bereits in dieser Woche beweisen konnten, auch Florian Tanzer und das Damen-Doppel Lisa Zimmermann/Dorothea Schwarz Gelegenheit, Erfahrung zu sammeln und aufzuzeigen. Mit Florian Tanzer und Dorothea Zimmermann zwei weitere RodlerInnen vom RV Swarovski-Halltal-Absam.

Vicky Gasser rodelt beim Conti-Cup in Korea aufs Podium

Am zweiten und letzten Wettkampftag zeigten sich unsere Jugendlichen noch einmal von ihrer besten Seite. So schafften unsere Damen ein ausgezeichnetes Mannschaftsergebnis mit den Podestplätzen 2 (Lina Bleiner) und 3 (**Vicky Gasser**),



komplettiert von Marie Riedl (5), Annina Grundbock (7) und Nina Lerch (21). Und trotzdem zog **Vicky Gasser** vom RV Swarovski-Halltal-Absam ein kritisches Resümee: „Mein erster Lauf war recht gut, doch im zweiten bekam ich zwei frühe Banden. Es ist also noch viel Luft nach oben und ich hoffe, dass ich nächstes Jahr bei der YOG 2024 mitfahren kann.“ Mit dieser Einstellung wird sie es sicherlich schaffen. Zufriedenheit herrschte allerdings bei ÖRV-Sportdirektor Kunstbahn René Friedl: „Heute war besonders der Kampf bei den Damen um die Plätze 3 – 6 war sehr spannend anzuschauen. Mit insgesamt sechs Medaillen für unsere Jugendtruppe A können wir insgesamt sehr zufrieden sein. Wir wissen, was wir zu tun haben, vor allem im Startbereich.“

Ergebnisse:

Sprint-Gesamtweltcup Herren

Sprint-Gesamtweltcup Herren Doppel

Sprint-Gesamtweltcup Damen

Sprint-Gesamtweltcup Damen Doppel

Foto: © Dietmar_Reker